

April 2016

Programm «Bridge» von SNF und KTI: Brücken bauen

Der Schweizerische Nationalfonds (SNF) und die Kommission für Technologie und Innovation (KTI) schaffen gemeinsam das neue Programm Bridge. Es ergänzt ihre bestehenden Förderungsaktivitäten in den Bereichen Wissenschaft und Innovation in der Schweiz und fördert die Umsetzung des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Potenzials wissenschaftlicher Forschung, indem die Schnittstelle von Wissenschaft und Innovation gestärkt wird.

Bridge baut auf eine integrative und iterative Innovationsvision, welche davon ausgeht, dass die Bereiche Wissenschaft und Innovation stark miteinander interagieren. Forschende und Umsetzungspartner sollen bereits in einem frühen Projektstadium gegenseitig Rücksprache nehmen. Bridge fördert auch die Zusammenarbeit zwischen den Universitäten, den ETHs, Forschungsinstituten und den Fachhochschulen.

Das Programm verfolgt zwei Förderungslinien:

- Die erste Linie fördert junge Forschende, die aufgrund ihrer eigenen Forschungsergebnisse eine Anwendung oder Dienstleistung entwickeln wollen. Diese Projekte können sich mit allen Innovationstypen aus allen Forschungsgebieten befassen.
- Die zweite Linie finanziert Projekte, die die Zusammenarbeit von Grundlagenforschung und angewandter Forschung fördern, um das Innovationspotenzial von Forschungsergebnissen umzusetzen. Gefördert werden nur technologische Innovationen, die auch gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen haben.

Das Programm Bridge ist Teil der Botschaft über die Förderung von Forschung, Bildung und Innovation (BFI) 2017-2020. Der endgültige Entscheid zur Ausschreibung von Bridge und das definitive Budget werden im Herbst 2016 vom Schweizer Parlament beschlossen. Die erste Ausschreibung wird kurz nach dieser Parlamentsentscheid lanciert.

Kontakt

SNF/KTI

Christian Brunner

031 308 23 67

bridge@snf.ch